Inhalt

	Vorwort zur deutschen Ausgabe	7
	Einleitung Eine Nacht der Gewalt Machtprobe in der Provinz 10 Grenzland-Nationalismus 17 Schläger, Mörder und politische Hooligans 21 Neue Perspektiven 27 Zwei Seiten der Gewalt 30 Der Gang der Untersuchung 34	9
	TEIL I	
1	Die Anfänge der nationalsozialistischen SA Im Kampf um die Nachkriegsordnung 42 Die Gründung der SA 46 Ein öffentliches Ärgernis 50 Das Krisenjahr 1923 57 Die Nachwirkungen des Putsches 69	41
2	Die SA und die Politik der Straße Frühe Weichenstellungen 75 Von der Splittergruppe zur Massenbewegung 79 Bedeutung und Wirkung der braunen Uniform 85 Sarkasmus als Waffe? 90 Die Eskalation der Gewalt 95 Erwerbslosigkeit und soziale Unruhen in der SA 101 SA auf dem Land 108 Die Gefahr der frühen SA-Gewalt 120	75
3	Der braune Kult um Jugendlichkeit und Gewalt Militante Männlichkeit 129 NS-Aktivistinnen 136 Emotionale Bedürfnisse und ihre Befriedigung 140 SA-Merchandising 149 Geschäfte mit der Zigarettenindustrie 152 Moderne Kreuz- ritter 158 SA und Reichswehr 170	127
	TEIL II	
4	Terror, Begeisterung und Enttäuschung Gemischte Gefühle im Moment des Sieges 179 Die Erniedrigung des Gegners 184 Reaktionen 200 Über dem Gesetz 204 Die Eingliederung des Stahlhelms 208 Die Nazifizierung des deutschen Hochschulwesens 210 Griffe in die Staatskasse 219 Auf dem Weg zu einer zweiten »Revolution«? 223	177
5	Der »Röhm-Putsch« und der Mythos vom homosexuellen Nazi Showdown 225 »Reichsmordwoche« 232 Konsequenzen 246	225



TEIL III

6	Die Wandlungen der SA zwischen 1934 und 1939 Auf der Suche nach neuen Aufgaben 258 Antisemitische Gewalt und die Grenzen der Volksgemeinschaft 265 Das Vordringen der SA in die bürgerliche Gesellschaft 275 Die Österreichische Legion 285 Die SA im Sudetenland und im Memelgebiet 289 Vom Bedeutungsgewinn an der Peripherie ins Zentrum der Gesellschaft 297	255
7	Die SA und die »Germanisierung« des europäischen Ostens Frühe Siedlungsinitiativen 302 Siegfried Kasche und die ambitionierten Siedlungspläne der SA 308 Bauern und Ideologen 317 Vom Mitwirken beim Aufbau einer deutschen »Volksgemeinschaft« in Osteuropa 321	301
8	Die SA im Zweiten Weltkrieg Die SA und die Wehrmacht 327 Die Anfänge des Krieges 333 Die SA-Standarte Feldherrnhalle 339 Kommunistische Propaganda 346 Generalgouvernement, Protektorat, Slowenien 349 An der Heimatfront 356 Bis zum letzten Mann 361 Die Niederlage vor Augen 365 Alltagsfanatismus 373	325
9	Diplomaten im Braunhemd und der Holocaust in Südosteuropa SA-Führer im Auswärtigen Amt 377 Der Kampf hinter den Kulissen 379 Die Durchführung des Holocausts in der Slowakei 383 Tödliche Varianten 388 Bilanz 398 Vergessen oder Erinnern? 400	375
	TEIL IV	
10	Was bleibt? Deutungskämpfe der Nachkriegszeit Die SA vor dem Internationalen Militärgerichtshof in Nürnberg 409 Fehlgeleitete Idealisten? 420 Umgeschriebene Geschichte(n) 425 Die Politik der Erinnerung 427	407
	Fazit Die SA und der Nationalsozialismus. Eine Bilanz	435
	ANHANG	
	Anmerkungen	449
	Personenregister	583
	Bildnachweis	591